

## PROBLEM FÜR KITA-KINDER

Kita-Kinder in Hessen erleben immer wieder, dass ihr Recht auf kulturelle Bildung und Teilhabe nicht konsequent umgesetzt wird, da in Kitas und bei kulturellen Bildungsträgern nur wenige bedarfsgerechte Angebote für sie gemacht werden. Kulturelle Bildungserfahrungen der Kita-Kinder sind daher oftmals von den Bildungsangeboten zuhause abhängig und dadurch ungerecht verteilt. Das hat längerfristige Konsequenzen, da fehlende Zugänge zu kultureller Bildung sich auf die Persönlichkeitsentwicklung, Bildungsbiografie und Teilhabechancen der Kita-Kinder auswirken. Kulturelle Bildung ist zwar Bestandteil des hessischen Bildungs- und Erziehungsplans (BEP), aber zum einen berücksichtigt er mit einem engen Kulturbegriff nicht die vielfältigen kulturellen Bedarfe von Kita-Kindern, knüpft zu wenig an ihre Alltagserfahrungen an, nutzt zugleich nicht ihr volles Potenzial als Querschnittsthema und knüpft zu selten an Themen wie Nachhaltigkeit, Resilienz und Diversität an. Zum anderen fehlt es oftmals an einer strukturellen und konzeptionellen Verankerung in Kitas, an vielfältigen Qualifizierungsangeboten für pädagogische Fachkräfte und einer regelmäßigen Kooperationspraxis zwischen Kitas, kulturellen Bildungspartner:innen und lokalen Bildungs- und Kulturakteur:innen.

### Bedarfe

## VISION & ZIELE

**Kita-Kinder in Hessen haben uneingeschränkte kulturelle Bildungs- und Teilhabechancen.**

- 1. Kita-Kinder** machen kulturelle Bildungserfahrungen in Kitas und bei Bildungsträgern.
- 2. Eltern** begleiten ihre Kinder dabei, kulturelle Bildungserfahrungen zu machen.
- 3. Kita-Fachkräfte** unterstützen Kita-Kinder ko-konstruktiv kulturelle Bildungserfahrungen zu machen und kooperieren mit kulturellen Bildungspartner:innen.
- 4. Kita-Leiter:innen** fördern die Verankerung von kultureller Bildung in ihren Kitas, das multiprofessionelle Arbeiten mit kulturellen Bildungspartner:innen und vernetzen sich mit lokalen Bildungs- und Kulturakteur:innen.
- 5. Pädagogische Fachkräfte in Ausbildung** sind für das Thema frühkindliche kulturelle Bildung sensibilisiert und mit lokalen kulturellen Bildungsorten vertraut.
- 6. Kulturelle Bildungspartner:innen** bieten Aktivitäten für Kita-Kinder an, kooperieren mit Kitas und vernetzen sich mit den Bildungs- und Kulturakteur:innen.
- 7. Fachaufsichten und -referent:innen der kommunalen Verwaltung** entwickeln frühkindliche kulturelle Bildung bedarfsgerecht weiter und verstehen diese als ressortübergreifende Querschnittsaufgabe.
- 8. Fach- und Leitungskräfte der kulturellen Bildungsträger** bieten Angebote für Kita-Kinder an, kooperieren mit Kitas und Beruflichen Schulen und vernetzen sich mit lokalen Bildungs- und Kulturakteur:innen.
- 9. Fachberater:innen und Dozent:innen der frühkindlichen Bildung** vernetzen sich mit lokalen Bildungs- und Kulturakteur:innen.

## RESSOURCEN (INPUT)

- **Laufzeit:** 10/2023–09/2026
- **Budget:** 1,575 Mio €
- **Personal:** 2,925 Vollzeitäquivalente
- **Struktur:** DKJS Programmbüro Berlin und DKJS Standort Hessen/Frankfurt a.M.
- **Erfahrungen/Referenzen:** Programme der DKJS zur kulturellen Bildung wie Kulturagenten für kreative Schulen, Kreative Kitas 1.0, Kultur.Forscher!, Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung

## Wirkmodell Kulturkita Hessen (06/2023)

### PARTNERSCHAFTEN & BÜNDNISSE

#### Förderpartnerschaften mit...

- Crespo Foundation

#### Umsetzungs-, Transfer-, Kooperationspartnerschaften mit...

- Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales
- Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
- Hessisches Kultusministerium
- Landesvereinigung Kulturelle Bildung Hessen e. V.
- Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung
- Transferagentur Hessen
- DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum

### AKTIVITÄTEN (OUTPUT)

- **Mittelvergabe** an Kulturkitas für interne und externe kulturelle Aktivitäten und Angebote für Kita-Kinder und räumliche/materielle Ausstattung
- **Prozessbegleitung** für pädagogisches Leitungs- und Fachpersonal zur Implementierung, Umsetzung und Verankerung von kulturellen Bildungsangeboten
- **Qualifizierungsangebote** für pädagogische Fachkräfte, wie Inhouse-Auftaktveranstaltungen, kollegiale Beratungsformate, 3-tägiges Fortbildungsmodul zur spartenspezifischen Vertiefung
- **Qualifizierungsangebote** für kulturelle Bildungspartner:innen zur pädagogischen Arbeit mit Kita-Kindern
- **Kooperationsprojekte** für päd. Fachpersonal in Ausbildung an Beruflichen Schulen zu frühkindlicher kultureller Bildung
- **Fachforen mit Workshops und Netzwerktreffen** für alle Programmteilnehmer:innen zur Entwicklung einer nachhaltigen Allianz der frühkindlichen kulturellen Bildung

### ZIELGRUPPEN

#### Indirekte Zielgruppen

- Kita-Kinder
- Eltern

#### Direkte Zielgruppen

- Kita-Fachkräfte
- Kita-Leiter:innen
- Pädagogische Fachkräfte in Ausbildung
- kulturelle Bildungspartner:innen, wie Künstler:innen, Kulturpädagog:innen, Kulturvermittler:innen
- Lokale Bildungs- und Kulturakteur:innen:
  - Fach- und Leitungskräfte kultureller Bildungsträger
  - Fachaufsichten und -referent:innen der kommunalen Verwaltung
  - Fachberater:innen
  - Dozent:innen der frühkindlichen Bildung (auch Kindheitspädagogik)

Veränderung

## WIRKSAMKEIT GESELLSCHAFT (IMPACT)

- Kinder nutzen bis hin ins Erwachsenenalter kulturelle Bildungsmöglichkeiten und gestalten aktiv ihre Bildungs- und Teilhabechancen mit.
- Kooperationspraxis und ressortübergreifende Zusammenarbeit der lokalen Bildungs- und Kulturakteur:innen bilden ein kompetentes System und setzen Impulse für die Weiterentwicklung der frühkindlichen kulturellen Bildung hessen- und bundesweit.
- Frühkindliche kulturelle Bildung auf Basis eines weiten Kulturbegriffs ist im hessischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) verankert und dient als Vorbild für die Bildungspolitik anderer Bundesländer.

## WIRKSAMKEIT ZIELGRUPPE (OUTCOME)

#### Kita-Fachkräfte...

- ... wissen, was frühkindliche kulturelle Bildung ist und ihre Relevanz für Kita-Kinder.
- ... kennen die kulturellen Bildungsbedarfe der Kita-Kinder und kulturelle Bildungsorte.
- ... kennen Methoden der frühkindlichen kulturellen Bildung.
- ... können Bildungsangebote entsprechend der Interessen der Kinder gestalten.
- ... schaffen bedarfsgerechte und ko-konstruktive kulturelle Bildungsangebote.
- ... begleiten und beteiligen Kinder und Eltern an kulturellen Bildungsangeboten.
- ... kooperieren mit kulturellen Bildungspartner:innen und vernetzen lokale Bildungs- und Kulturakteur:innen.

#### Kita-Leiter:innen...

- ... wissen, was frühkindliche kulturelle Bildung ist und ihre Relevanz für Kita-Kinder.
- ... schaffen Rahmenbedingungen für das multiprofessionelle Arbeiten in der Kita.
- ... verankern frühkindliche kulturelle Bildung strukturell und konzeptionell in ihrer Kita.
- ... arbeiten mit lokalen Bildungs- und Kulturakteur:innen zusammen.

#### Pädagogische Fachkräfte in Ausbildung...

- ... wissen, was frühkindliche kulturelle Bildung ist und ihre Relevanz für Kita-Kinder.
- ... kennen kulturelle Bildungsorte.
- ... trauen sich Angebote der kulturellen Bildung zu nutzen und nutzen diese.

#### Kulturelle Bildungspartner:innen...

- ... kennen Bedarfe von Kita-Kindern.
- ... kennen Methoden der frühkindlichen Bildung und organisationale Strukturen von Kita.
- ... arbeiten partnerschaftlich mit pädagogischen Kita-Fachkräften zusammen.
- ... entwickeln bedarfsgerechte Angebote für Kita-Kinder.
- ... vernetzen sich mit lokalen Bildungs- und Kulturakteur:innen.

#### Fachaufsichten und -referent:innen der kommunalen Verwaltung...

- ... kennen die Relevanz von bedarfsgerechten frühkindlichen kult. Bildungsangeboten.
- ... kennen die Bedarfe von Kita-Kindern und Kitas.
- ... kennen das Potenzial kultureller Bildung als Querschnittsthema und Verknüpfungsmöglichkeiten.
- ... verstehen frühkindliche kulturelle Bildung als ressortübergreifende Querschnittsaufgabe.
- ... koordinieren Aktivitäten bedarfsgerecht im Feld.

#### Fach- und Leitungskräfte der kulturellen Bildungsträger...

- ... kennen Bedarfe von Kita-Kindern und Kitas.
- ... schaffen bedarfsgerechte frühkindliche Bildungsangebote sowie Workshops für pädagogische Fachkräfte in Ausbildung.
- ... kooperieren mit Kitas und vernetzen sich mit lokalen Bildungs- und Kulturakteur:innen.
- ... **Fachberater:innen und Dozent:innen der frühkindlichen Bildung...**
- ... kennen die Relevanz von bedarfsgerechter frühkindlicher kultureller Bildung.
- ... vermitteln ihr Wissen über bedarfsgerechte frühkindliche kulturelle Bildung innerhalb der Organisation und an lokale Bildungs- und Kulturakteur:innen und sind vernetzt.